

Bericht von der Bischofssynode

Tutzing – „Für mich war es ein echtes Abenteuer, an der Familiensynode teilzunehmen. Ich habe mich sehr über die Wahl gefreut. Dabeisein zu dürfen ist ein Privileg, aber auch eine große Verantwortung“, sagt Jeremias Schröder OSB. Von seinen ganz persönlichen Erfahrungen bei der Bischofssynode im Oktober

2015 berichtet der Abtpräses der Missions-Benediktiner am heutigen Freitag ab 19.30 Uhr im Roncallihaus der Pfarrgemeinde St. Joseph in Tutzing. Abt Jeremias Schröder wurde vom Vatikan als einer von zehn Vertretern der Union der Generaloberen als Delegierter für die Bischofssynode zum Thema Familie ausgewählt.

Die Synodenväter beschäftigten sich mit der Berufung und Sendung der Familie in Kirche und Welt von heute, mit Bioethik, der Definition von Familie und regionalen Unterschieden in der Genderfrage. Abt Jeremias erzählt von den unterschiedlichen kulturellen Voraussetzungen der Synodeteilnehmer. mm